



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 1: Umwelt-, Gesundheits-, Arbeitsschutz	
<p><u>1.1 Umweltschutz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Umwelt • Der Umweltschutz • Umweltmanagementsysteme • Betrieblicher Umweltschutz <p><u>1.2 Gesundheitsschutz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Gesundheit • Der Gesundheitsschutz • Betrieblicher Gesundheitsschutz • Betriebliche Gesundheitsförderung 	<p><u>1.3 Arbeitsschutz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisations- und Fürsorgepflicht • Umsetzungshilfen – Technische Normen • Schnittstellen der Elektrotechnik zur Arbeitssicherheit • Aufbau und Fortführung einer rechtssicheren Organisation • Haftung und Versicherungsschutz von Elektrofachkräften • PSA – Persönliche Schutzausrüstung • Die Gefährdungsbeurteilung • Die Betriebsanweisung



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 2: Elektrizität	
<p><u>2.1 Elektrizität</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Ladungstrennung = Spannungserzeugung Spannungsarten Transformatoren (Funktionsweise und Berechnungen) <p><u>2.2 Einfacher Stromkreis</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Elektrische Größen berechnen: Spannung – Strom – Widerstand – Leistung – Energie Einführung Messtechnik (Umgang, Verschalten und Ablesen von Messgeräten) Ohm'sches Gesetz (Berechnungen und Messungen) Reihenschaltung (Berechnungen und Messungen) Parallelschaltung (Berechnungen und Messungen) Widerstandsnetzwerke (Berechnungen und Messungen) 	<p><u>2.3 Projekt: Industrie-Trockner</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung des Erlernten anhand einer Messstrecke Aufbau der Messstrecke auf Lötplatine Messtechnische Überprüfung der Rechenergebnisse



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 3: Kabel und Leitungen	
<p><u>3.1 Kabel und Leitungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Kennzeichnung von Leitungen nach DIN VDE 0250 und 0282 Klassifizierung von Aderleitungen nach DIN VDE 0295 Farbkennzeichnung von Aderleitungen nach DIN VDE 0293-308 Zuordnung der Farben von Aderleitungen nach DIN VDE 0100-510 Querschnitte von Aderleitungen nach DIN VDE 0298 Strombelastbarkeit von Leitungen nach DIN VDE 0298-4 Leiterwiderstand nach VDE 0295 Spannungsfall auf Leitungen nach DIN VDE 0100-520 	<p><u>3.2 Bearbeitung von Leitungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Handwerkzeuge der Elektrofachkraft nach DIN ISO 5749 Sicherer Umgang mit Werkzeugen nach DGUV Abmanteln von Leitungen; Abisolieren und Anschluss von Aderleitungen <p><u>3.3 Energieversorgung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Umwandlung und Transport Wechselstrom: Erzeugung und Kennwerte Drehstrom: Erzeugung und Kennwerte Netzformen des Niederspannungsnetzes nach DIN VDE 0100-310 Messen der Netzspannung <p><u>3.4 Herstellung von Verlängerungsleitungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Arten von Gerätesteckern nach VDE 0623 Der Schutzkontakt nach DIN 49441 Die CEE-Norm nach EN 60309 Prüfung von elektrischen Geräten nach DIN VDE 0701-0702



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 4: Elektrische Betriebsmittel	
<p><u>4.1 Elektrische Betriebsmittel</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Definitionen nach DGUV Verordnung 3 Umgang und Verwendung Typenschilder nach DIN VDE 0740-1 Fehlerarten nach DIN VDE 0100-200 Klemmverbindungen nach VDE 0613-2-1 Schaltpläne nach DIN EN 61082 Betriebsmittelkennzeichnung nach DIN EN 81346-2 	<p><u>4.2 Gefahren und Wirkung von Strom</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeiten an elektrischen Anlagen nach DGUV 203-001 5 Sicherheitsregeln nach DIN VDE 0105-100 Verhalten bei Elektrounfällen nach DIN VDE 0100-410 Maximale Berührungsspannung nach DIN VDE 0100-410 <p><u>4.3 Projekt: Neuverdrahtung einer Steuerung / Schaltungsanalyse</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung des Erlernten Verdrahtung einer VPS-Steuerung nach Verdrahtungsliste Schaltungsanalyse / Stromlaufplan zeichnen mit sPLAN Inbetriebnahme der Steuerung



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 5: Installationsschaltungen	
<p><u>5.1 Verlegung von Leitungen nach DIN VDE 0100-520</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Regeln der Leitungsverlegung Verlegezonen nach DIN 18015-3 Klassische Verlegearten Sichtbare Verlegung mit Abstandschellen Ausführungsarten von Elektroinstallationen <p><u>5.2 Grundsaltungen der Installationstechnik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Berechnungen, Auswahl und Verlegung von Leitungen Verdrahten von Verteilerdosen, Schaltern, Tastern, Steckdosen und Leuchten Verschalten von Relais, Zeitrelais, Bewegungsmeldern und Dämmerungsschaltern 	<p><u>5.3 Sicherungssysteme nach DIN VDE 0636-2/-3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Schmelzeinsatz: Bemessungsstrom / Farbkennzeichnung Diazed / Neozed Geräteschutzsicherung NH-Sicherungen Leitungsschutzschalter <p><u>5.4 Schutzmaßnahmen nach DIN VDE 0100-410</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Anlagen- und Geräteschutz Schutzart IP; Geräte-Schutzklassen I bis III Der RCD / FI-Schutzschalter



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 6: VPS-Steuerungen	
<p><u>6.1 Das Schütz nach DIN VDE 0637-3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Funktion und Baugrößen Kennzeichnung der Schützkontakte <p><u>6.2 Die Schützschtaltung nach DIN VDE 0113</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Hauptstromkreis Steuerstromkreis Farbkennzeichnung Bedien- und Meldeelemente Farbkennzeichnung Verdrahtung Lesen von Schaltplänen Der Elektromotor (DAM) 	<p><u>6.3 Grundschtaltungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Selbsthaltung mit Anzeigeleuchten Zweihandbedienung mit Motorschutzrelais Folgeschaltung mit Not-Aus Automatische Folgeschaltung mit Zeitrelais Wendeschützschtaltung Automatische Stern-Dreieck-Schtaltung <p><u>6.4 Projekt: Automatisierung Prüfplatz in der Qualitätskontrolle</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung des Erlernten anhand einer Steuerung ein Transportband Ausbaustufen: Tippbetrieb – Teilautomatik – Automatik Einrichten der Anlage: Referenzfahrt



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 7: SPS-Steuerungen	
7.1 Einführung <ul style="list-style-type: none"> Begriffe und Definitionen Signale und Signalpegel Binäre Funktionen – Logikbausteine - Flipflops Digitale Dateneinheiten Allgemeines SPS Kleinsteuerung LOGO! LOGO!-Programmierungsübungen mit Simulationsbox 	7.2 Totally Integrated Automation (T I A) <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der STEP 7-Programmierung Weiterführende Funktionen der STEP 7-Programmierung Programmiersprachen Industrielle Feldbussysteme Prozessvisualisierung Frequenzumrichter an SIMATIC S7 IT-Kommunikation mit SIMATIC S7



Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Name:	Vorname:
Funktion:	Firma:

an Eides statt gegenüber dem Industrie-Institut für Lehre und Weiterbildung Mainz eG, dass die nachfolgend beschriebenen Themen mit dem unten aufgeführten Mitarbeiter unseres Unternehmens umfänglich vertieft worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmer der Qualifizierung	
Name:	Vorname:

Modul 8: Grundlagen der Elektronik				
<p><u>8.1 Halbleitertechnik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Leiter – Nichtleiter - Halbleiter • Dotierung von Halbleitern <p><u>8.2 Bauteile der Elektronik</u></p> <table style="border: none; width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> • Halbleiterdiode • Gleichrichter • Kondensator • Zenerdiode • Transistor • LED </td> <td style="font-size: 3em; vertical-align: middle; padding: 0 10px;">}</td> <td style="vertical-align: middle;">Kennlinienaufnahme mit Oszilloskop</td> </tr> </table> <p><u>8.3 Projekt 1: Herstellung Netzteil</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau Platine nach Plan • Überprüfung der Schaltung • Netzteil herstellen • Funktionsprüfung unter Last 	<ul style="list-style-type: none"> • Halbleiterdiode • Gleichrichter • Kondensator • Zenerdiode • Transistor • LED 	}	Kennlinienaufnahme mit Oszilloskop	<p><u>8.4 Projekt 2: Herstellung Durchgangsprüfer</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau Platine nach Plan • Überprüfung der Schaltung • Durchgangsprüfer herstellen • Funktionsprüfung
<ul style="list-style-type: none"> • Halbleiterdiode • Gleichrichter • Kondensator • Zenerdiode • Transistor • LED 	}	Kennlinienaufnahme mit Oszilloskop		

